



Starke Leistungen des Nachwuchses in der Kfz-Technik und im Karosseriebau

Beim Landeslehrlingswettbewerb der Kraftfahrzeugtechnik und des Karosseriebaus wetteiferten 18 Teilnehmende in der Fachberufsschule Villach 2 um den Sieg.

05.07.2022, 11:37



© WKK / PETER JUST

v.l.: Lehrlingsbetreuer Michael Pirker, Fabian Stückelberger, Stefan Wallner, Raphael Schöndorfer, Innungsmeister Stv. Walter Raunegger, Sponsor des Tages

Die besten Kfz-Techniker- und Karosseriebau-Lehrlinge aus ganz Kärnten stellten ihre Fertigkeiten und praktischen Kenntnisse in den parallel laufenden Wettbewerben unter Beweis und kämpften um die Stockerlplätze und die Tickets für die Staatsmeisterschaften im Herbst im Burgenland.

Das sind die Gewinner der KFZ-Technik

1. Platz: David Maier, Ford Suklitsch
2. Platz: Lukas Korenjak, Ludwig Piber Autohaus e.U.
3. Platz: Alexander Hartl, Aichlseder Autohof Handels- u. Service GmbH



© WKK / PETER JUST

v.l.: Lehrlingsbetreuer Michael Pirker, Innungsmeister Michael Schnabl, Lukas Korenjak, David Maier, Alexander Hartl, Innungsmeister Stv. Walter Raunegger, Vertreter Fa Würth

In Zusammenarbeit mit der Fachberufsschule Villach 2 erstellte die Landesinnung der Fahrzeugtechnik höchst anspruchsvolle technische Stationen: Feststellung der Motorgrundeinstellung, Erstellung einer Diagnose der Bremsanlage und des ABS, Komplettierung des Schaltplans einer Lichtenanlage sowie Ermittlung des eingebauten Fehlers in der Getriebetechnik/Kupplung bei einem Motorrad. Das Niveau der Gesamtleistungen kann sich sehen lassen und zeigt, was in den jungen Fachkräften steckt. „Der Einsatzwille der Lehrlinge, die Ausbildung der Lehrbetriebe und die Unterstützung durch das Team der Fachberufsschule Villach 2 um Josef Stocker und Siegfried Kröpfl waren hervorragend“, lobte Michael Schnabl, Landesinnungsmeister der Fahrzeugtechnik.

Die besten Karosseriebaulehrlinge

1. Platz: Stefan Wallner, Aspernig GmbH
2. Platz: Fabian Stückelberger, Karosserie Puck
3. Platz: Raphael Schöndorfer, Drive Wiegele Villach



© WKK / PETER JUST

v.l.: Lehrlingsbetreuer Michael Pirker, Fabian Stückelberger, Stefan Wallner, Raphael Schöndorfer Innungsmeister Stv. Walter Raunegger, Sponsor des Tages

Die Teilnehmenden mussten in vorgegebener Zeit diverse Aufgaben aus den Bereichen Blechbearbeitung, Lackierung und Karosseriereparatur lösen. Alle Teilnehmenden zeigten beim Wettbewerb, dass sie zurecht zu den Besten in Kärnten zählen. Die Qualität der Werkstücke und die Fachkompetenz der Jugendlichen unterstreichen das hohe Niveau der Ausbildung.

Walter Raunegger, Landesinnungsmeister-Stv. der Fahrzeugtechnik, war sichtlich stolz: „Die stetige Entwicklung in der Automobilbranche ist zukunftsweisend für alle und unsere Lehrlinge sind die Fachkräfte und Meister von morgen. Ein großer Dank gilt auch Harald Gamberger und dem gesamten Team der Fachberufsschule Villach 1 für die gewissenhafte Ausbildung und die jahrelange Partnerschaft mit der Landesinnung der Karosseriebautechniker.“

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Landesinnung der Fahrzeugtechnik

Philipp Schasché, BA

T 05 90 90 4 320

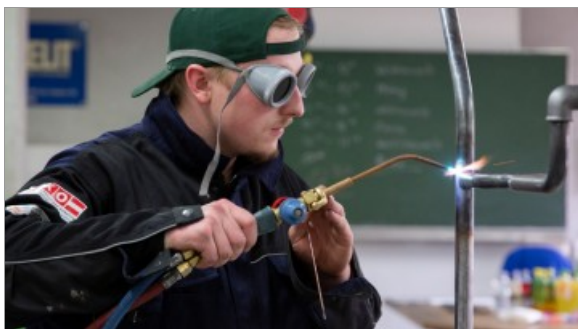
E philipp.schasche@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



„G’lernt is g’lernt“: Spittal an der Drau im Fokus

Frau in der Wirtschaft Kärnten stellt im Rahmen der Kampagne „G’lernt is g’lernt“ mit verschiedenen multimedialen Formaten weibliche Vorbilder, Lehrbetriebe und Lehrberufe aus allen Kärntner Bezirken vor. Diesmal liegt der Fokus in Spittal/Drau. [➤ mehr](#)



Respektable Kärntner Leistungen beim Bundeslehrlingswettbewerb der Installations- und Gebäudetechniker

Der Bundeslehrlingswettbewerb der Installations- und Gebäudetechniker fand vom 16. bis 19. März in Innsbruck statt. Das Stockerl teilten sich junge Talente aus Oberösterreich, Tirol und Niederösterreich. Die beiden Kärntner Vertreter, Lukas Kienzer und Anton Stolz, landeten jeweils in den Top 10. [➤ mehr](#)



BAU packt an: Teilnehmer schließen erste Ausbildungsrunde ab

Nach rund zwei Jahren „BAU packt an“ absolvierten gestern Nachmittag die angehenden Hochbauer den ersten Teil der Lehrabschlussprüfung. Mit der Aus- und Weiterbildungsinitiative „BAU packt an“ werden weiterhin gemeinschaftlich neue Wege gegangen und Weiterbildung neu gedacht. [➤ mehr](#)